

10 2. W. V. 7.9.12

Temme, Hermann | Stadt Brakel

Von: Helmut Lohre <helmut.lohre@freenet.de>
Gesendet: Freitag, 7. September 2012 12:34
An: Temme, Hermann | Stadt Brakel
Betreff: Ergänzung unseres Antrages zur Barrierefreiheit des Sitzungsraumes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Nachgang zu unserem Antrag (s. Betreff) bitten wir in den Überlegungen auch mit Einzubeziehen, ob es nicht sinnvoll sein wird, auch die Barrierefreiheit der ganzen Verwaltung mit einzubeziehen.

1. Bei den, in der letzten Hauptausschuß geäußerten Vorschläge, muß aber auch bedacht werden, dass der Sitzungssaal in keinster Weise den heutigen Brandschutzverordnung entspricht.
2. Nach meinen zugegangenen Erkenntnissen soll der Nachbar (Gäentzsch) bereit sein, dass im gehörige Grundstück, zu einem erschwinglichen Kaufpreis veräußern zu wollen.

Unter diesen genannten Voraussetzungen erscheint es sinnvoll, über ein neues Nutzungskonzept, unter Einbeziehung des Nachbargebäudes und Berücksichtigung eines Umbaus, neu zu überdenken.

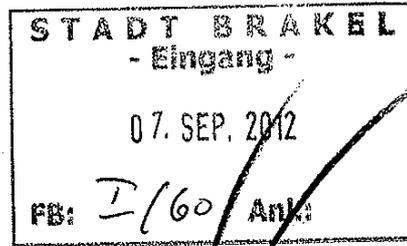
Mit freundlichen Grüßen
CDU-Fraktion im Rat der Stadt Brakel

Helmut Lohre



UWG/CWG Brakel
Fraktionssprecher

Johannes Tobisch
Am Markt 8
33034 Brakel ,



10
20
60

den 05.09.2012

An den Rat der Stadt Brakel
Herrn Bürgermeister
Hermann Temme
Rathaus am Markt
33034 Brakel

Wir beantragen im Rahmen der Diskussion um einen behindertengerechten Zugang zum Sitzungssaal Alte Waage ein Gesamtkonzept zum behindertengerechten Zugang für alle städtischen Gebäude.

Dieses Gesamtkonzept sollte schon bis zur Beratung des neuen Haushaltsplans vorliegen.

Für die Fraktion

Johannes Tobisch